

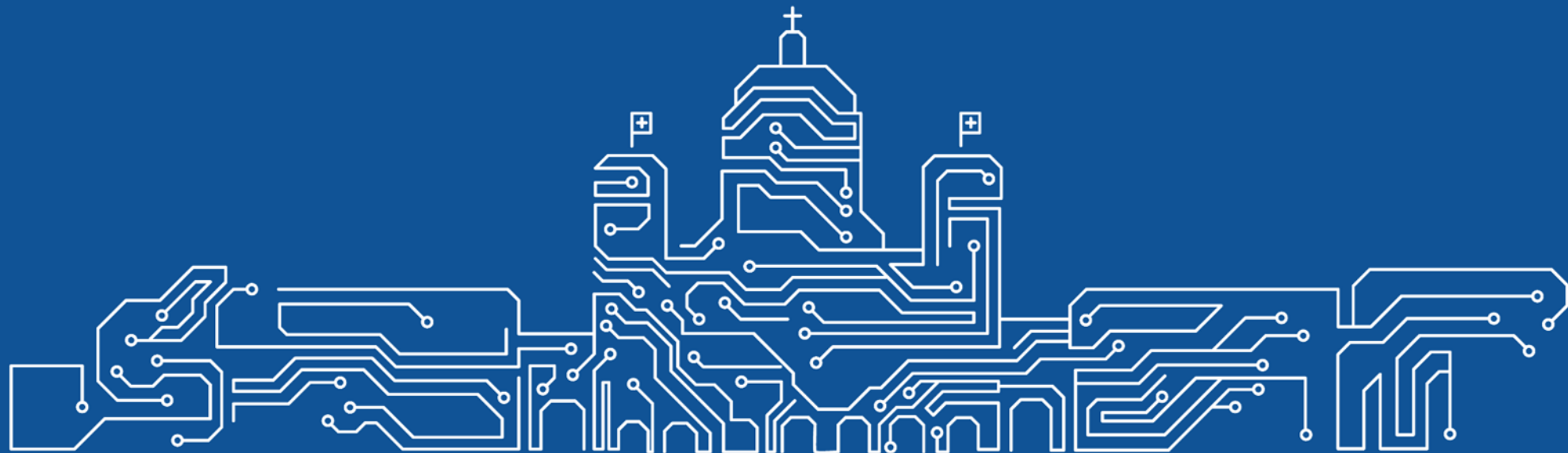


Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundeskanzlei BK
Digitale Transformation und IKT-Lenkung (DTI)

Hilfsmittel der Bundesverwaltung

Jürg Wüst, 3. Juni 2025





Wieso ist das Teilen von Daten wichtig?



Energiedashboard Schweiz

Übersicht Strom Gas Preise **Wetter**

WETTER

Temperatur

Niederschläge

Schneereserven

Heizgradtage

Schneereserven

Schneewasseräquivalent

124 mm

Aktuelle Reserven



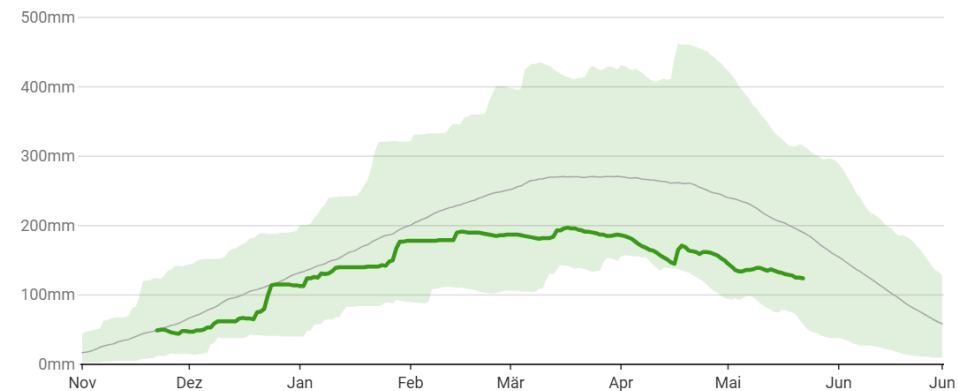
Trend

Dargestellt sind die aktuellen Schneemengen in den Bergen der Schweiz in Schneewasseräquivalent. Je höher das Schneewasseräquivalent, desto mehr Wasser ist als Schnee zwischengespeichert. Zusätzlich werden historische Werte zum Vergleich eingeblendet wie langjähriger Durchschnitt sowie Maximal- und Minimalwerte.

Schneereserven in der Schweiz in Schneewasseräquivalent

Wöchentliche Aktualisierung - Stand 26.05.2025

— Mittelwert ■ Min / Max — Aktuell



[Erklärung zur Grafik anzeigen](#)

[Energie-Dashboard](#)
[Bundesamt für Energie](#)





Was macht die Bundesverwaltung?

Strategie Digitale Bundesverwaltung

Schwerpunkt 3: Datennutzung **vertrauensvoll** aufbauen

Strategische Ziele

10.
Die Bundesverwaltung schafft rechtliche und organisatorische Grundlagen, damit Behörden aller föderalen Ebenen und zugewandte Organisation bestehende Daten mehrfach nutzen können.

11.
Die Bundesverwaltung denkt bereits bei der Datenerhebung an die mögliche Weiternutzung von Daten (Wertschöpfungsnetzwerke) und harmonisiert diese an der Quelle.

12.
Die Bundesverwaltung baut ein Datenökosystem mit zugehörigen Datenräumen auf.

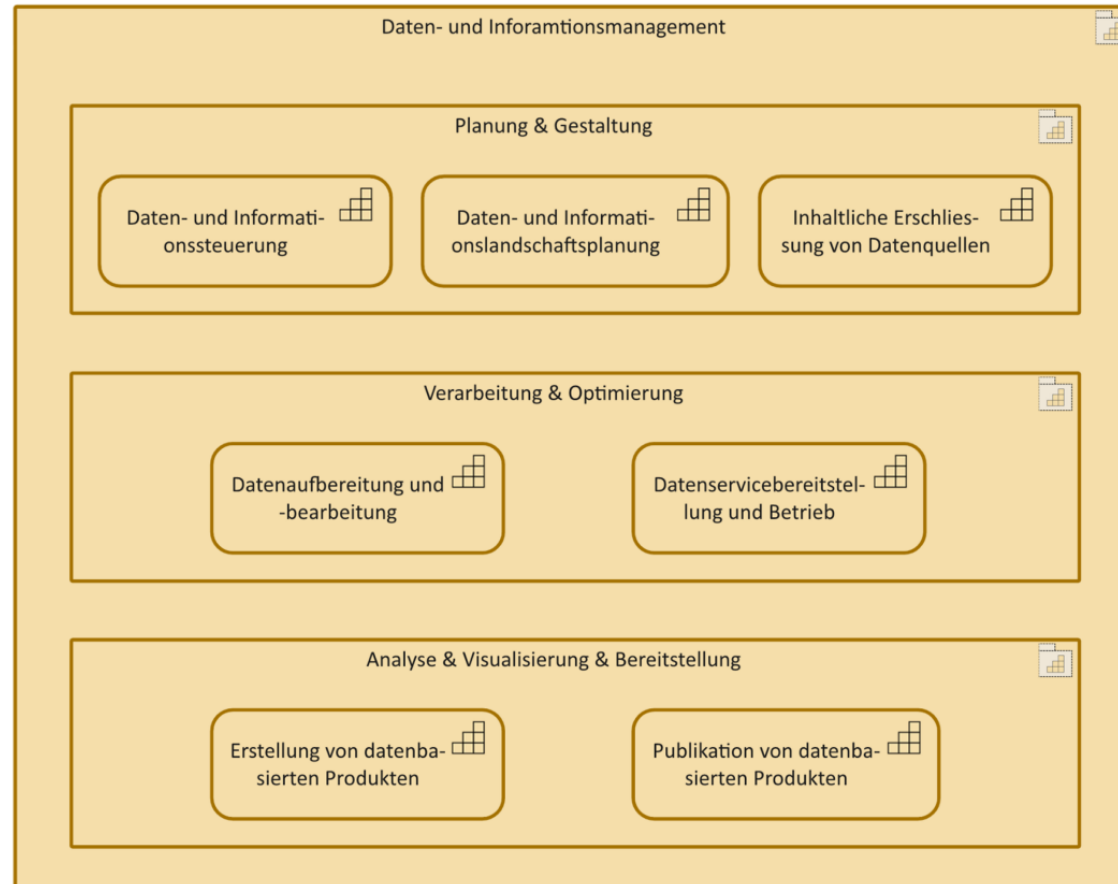
[Strategie Digitale
Bundesverwaltung](#)



Aktivitäten im Kontext Mehrfachnutzung

1. [Fähigkeitskonzept Daten- und Informationsmanagement](#)
2. [Schnittstellen / API](#)
3. [Konzept der verknüpften Daten \(Linked Data\)](#)
4. [TERMDAT - Die Terminologiedatenbank der Bundesverwaltung](#)

Fähigkeitskonzept und Maturitätsmessung





Zugang zu Daten - API

- **Art. 13** Schnittstellen

¹ Die Bundesbehörden stellen sicher, dass sie den Datenaustausch untereinander sowie mit den Kantonen, Gemeinden und Privaten im Rahmen des anwendbaren Rechts über elektronische Schnittstellen abwickeln können, sofern keine überwiegenden Gründe insbesondere der Datensicherheit oder wirtschaftlicher Art entgegenstehen.

² Es besteht kein rechtlicher Anspruch auf die Nutzung dieser Schnittstellen.

- [API-Architektur Bund](#)
- [API Documentation Guidelines](#)
- [Entwicklungsrichtlinien \(REST\) auf GitHub](#)
- Demnächst: Sicherheitsrichtlinien

[SR 172.019 - Bundesgesetz vom 17. März 2023 über den Einsatz elektronischer Mittel zur Erfüllung von Behördenaufgaben | Fedlex](#)



Aktivitäten im Kontext Datenökosystem

Förderung vertrauenswürdiger Datenräume und der digitalen Selbstbestimmung

Bern, 30.03.2022 - In der Schweiz soll das Potenzial von Daten besser ausgeschöpft werden. Dafür braucht es neue Datennutzungskonzepte, welche die Kontrolle über die eigenen Daten und damit die digitale Selbstbestimmung stärken. Der Bundesrat hat des-halb am 30. März 2022 verschiedene Massnahmen beschlossen, um in der Schweiz und im Ausland vertrauenswürdige Datenräume und die digitale Selbstbestimmung zu fördern.

Quelle: [Förderung vertrauenswürdiger Datenräume und der digitalen Selbstbestimmung \(admin.ch\)](https://www.admin.ch/gov/de/press/medienmitteilungen/2022/03/220330_00001.htm)

Bundesrat schafft Grundlagen für Schweizer Datenökosystem

Bern, 08.12.2023 - Das Potential von Daten soll in der Schweiz besser ausgeschöpft werden. Daten sollen auf vertrauenswürdige Art und Weise zugunsten der Gesellschaft, der Forschung und der Wirtschaft genutzt werden können. Eine bessere Mehrfachnutzung von Daten soll auch die Reaktionsfähigkeit der Schweiz in Krisen stärken. Darum soll ein sogenanntes Schweizer Datenökosystem entstehen. Der Bundesrat hat am 8. Dezember 2023 ein entsprechendes Massnahmenpaket verabschiedet und Aufträge erteilt.

Quelle: [Bundesrat schafft Grundlagen für Schweizer Datenökosystem \(admin.ch\)](https://www.admin.ch/gov/de/press/medienmitteilungen/2023/12/231208_00001.htm)



Vision «Datenökosystem Schweiz»

Um die Chancen der organisationsübergreifenden Mehrfachnutzung von Daten zu ergreifen, wurde die Vision des «Datenökosystems Schweiz» erarbeitet:

«Das Datenökosystem Schweiz bildet einen **vertrauenswürdigen Rahmen für Datenräume**, damit **Daten** zur gesellschaftlichen Wohlfahrt, zum wirtschaftlichen Erfolg und zum wissenschaftlichen Fortschritt **mehrfach genutzt** werden können. Die **Akteure** aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Öffentlichkeit **gestalten das Datenökosystem Schweiz gemeinsam** und entwickeln dieses weiter. Das Datenökosystem Schweiz ist **vertrauenswürdig, interoperabel, international anschlussfähig und nachhaltig.**»

Weitere Informationen: [Vision und Ziele Datenökosystem](#)



Grundlagen für Datenräume

Für das Datenökosystem Schweiz werden Grundlagen entwickelt, die Organisationen helfen sollen, interoperable und vertrauenswürdige Datenräume aufzubauen. Der Bund arbeitet an zwei Arten von Grundlagen, die sowohl organisatorische als auch technische Aspekte abdecken:

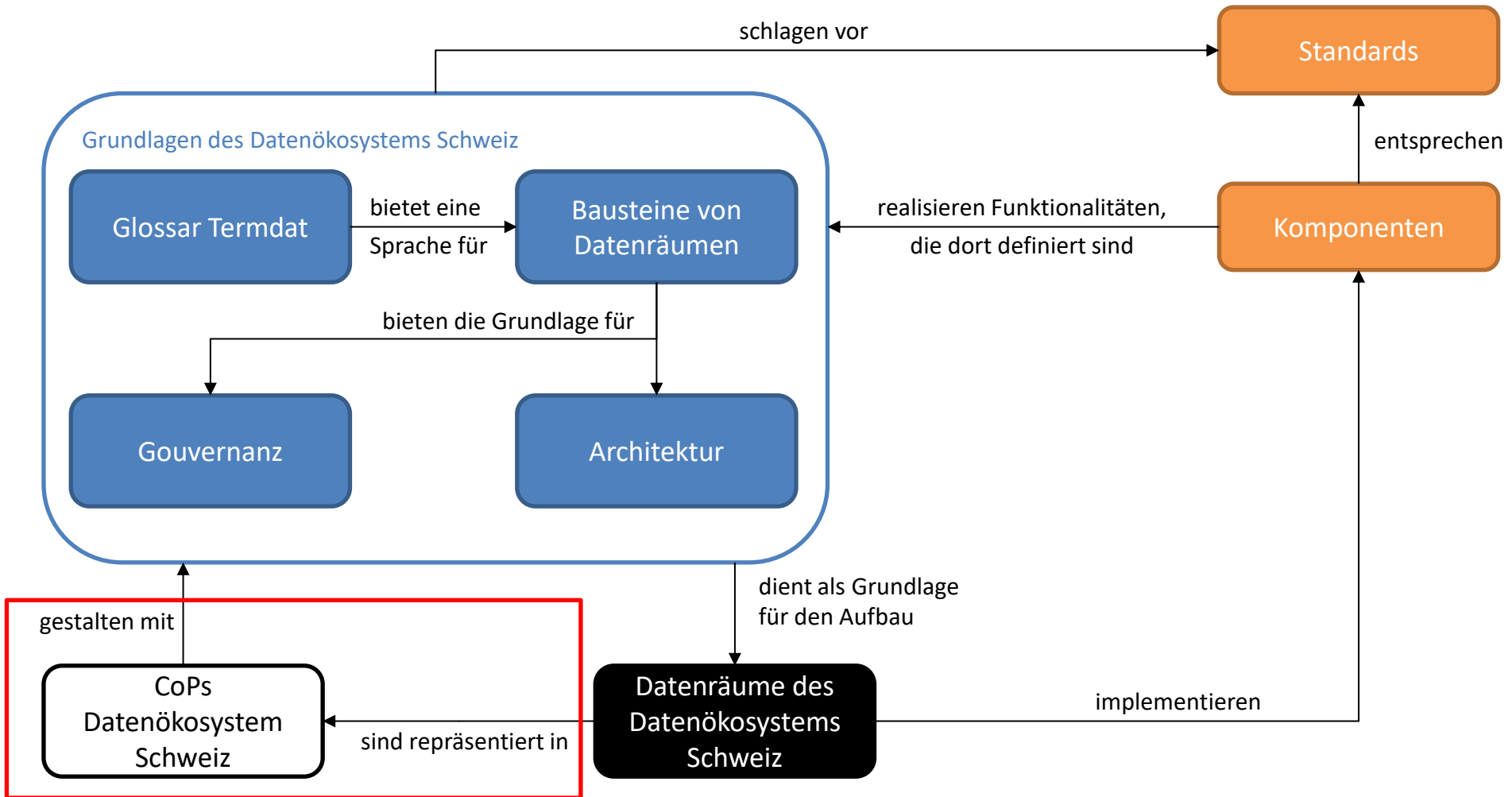
Gouvernanzgrundlagen

skizzieren die organisatorischen und strukturellen Rahmenbedingungen, die notwendig sind für eine effiziente Zusammenarbeit im Datenökosystem Schweiz. Sie schaffen Vertrauen, indem sie klare Regeln für die Mehrfachnutzung von Daten festlegen.

Architekturgrundlagen

formulieren Empfehlungen, wie Datenräume gebaut werden sollen. Sie können grundlegende Standards und Spezifikationen umfassen, die sicherstellen, dass Datenräume interoperabel gestaltet sind.

Ergebnisse Architektur & Gouvernanz





Ergebnisse

Die Themen Datenräume und Datenökosystem werden seit rund 5 Jahren von der öffentlichen Verwaltung in der Schweiz in verschiedenen Vorhaben entwickelt. Sowohl die Digitale Verwaltung Schweiz als auch die Bundesverwaltung fördern diese Vorhaben.

- [Bericht Schaffung von vertrauenswürdigen Datenräumen basierend auf der digitalen Selbstbestimmung](#) (BAKOM/EDA-DV, 2022)
- [Verhaltenskodex](#) (BAKOM/EDA-DV, 2024)
- [Vision & Ziele Datenökosystem](#) (2024)
- [Aufbau Community of Practices](#) (2024)
- [Bausteine von Datenräumen](#) (2024)
- [Data Mesh und Data Spaces Whitepaper](#) (2025)
- [Zielbild Architektur und Prinzipien Datenökosystem Schweiz](#) (2025)
- [Rollen im Datenökosystem Schweiz](#) (2025)

Ausserdem:

- [Umsetzung Prototypen](#) (fortlaufend seit 2023)



Möglichkeiten zur Partizipation



Mitarbeit in einer der Communities of Practice (CoP)

Haben Sie Interesse an einer aktiven Mitgestaltung des Datenökosystems Schweiz?

Für eine aktive Mitarbeit im Rahmen der CoPs melden Sie sich bei der Anlaufstelle Datenökosystem Schweiz:

dataspaces@bk.admin.ch



Umsetzung eines Prototypen

Das Vorhaben Datenökosystem Schweiz unterstützt Prototypen finanziell, inhaltlich und personell.

Für Prototyp-Ideen können Sie sich gerne an die Anlaufstelle Datenökosystem Schweiz wenden:

dataspaces@bk.admin.ch

Mehr Informationen unter



To be continued...

Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!